

## Zur Vereinheitlichung der Gesuche innerhalb der ganzen Schweiz: Anleitung für das Erstellen einer Budget-Gegenüberstellung (zusammen mit dem Formular Beitragsgesuch einzureichen) «Angaben zur finanziellen Situation»

1. Vermerken, ob es sich um ein Erstgesuch oder ein Fortsetzungsgesuch handelt.
2. Sicherstellen, dass der gewünschte Betrag erwähnt ist.
3. Den psychologischen, medizinischen und sozialen Hintergrund des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin beschreiben. Anmerken, ob der Patient/die Patientin bei den Eltern lebt, ledig ist oder eine Familie hat usw. Die berufliche Situation in Zusammenhang mit der Gesundheit genauer beschreiben.
4. Budgetanalyse  
*Die Zahlen noch einmal prüfen, um im Detail nachvollziehen und erklären zu können, was die Person angibt. Parallel dazu festlegen, was in die Budget-Gegenüberstellung einfliessen muss.*

Folgende Punkte aus dem Formular genau prüfen:

- **Nicht kassenpflichtige Medikamente**  
Franchise und Selbstbehalt (Anteil pro Monat) dazurechnen, falls keine Ergänzungsleistungen bezogen werden. Medikamente erwähnen, die nicht gemäss KVG übernommen werden.
- **Transporte (Auto, öffentlicher Verkehr)**  
Gemäss SKOS-Budget Fr. 0.45 pro Kilometer, rund Fr. 350.– (inkl. Abschreibungen, Versicherungen usw.). Wenn die Ausgaben höher sind, bitte begründen.
- **Essen**  
Standardbetrag für eine «gesunde» erwachsene Person: Fr. 500.–. Bei CF: plus Fr. 300.–;  
Beispiel: Für eine erwachsene Person mit CF: Fr. 800.–; Partner/-in: Fr. 500.–; Kind: Fr. 250.–.  
Kleidung, Coiffeur, Freizeit, Körperpflege, Hygieneartikel, sprich alle Alltagskosten gehören zu den übrigen Lebenshaltungskosten.
- **Übrige Lebenshaltungskosten (Taschengeld, Ferien, Kleidung, Coiffeur, Haushalt usw.)**  
Der Betrag kann zwischen Fr. 250.– und Fr. 350.– liegen.
- **Steuern, Versicherungen**  
Hier werden Zusatz- und andere Versicherungen hinzugezählt, falls vorhanden. Einzahlungen in die 3. Säule werden nicht berücksichtigt.
- **Andere Einnahmen/Ausgaben**  
Monatliche Aufwendungen wie Elektrizität, Telefon, Sport, Betreuungskosten und andere Ausgaben dazurechnen. ACHTUNG, Schulden werden von der Stiftung nicht miteinbezogen.

<https://www.mucoviscidose.ch/#demande-de-soutien>

AAR/CBE/September 2019